



# SITZUNGSVORLAGE

Nr. **1 9 - V - 5 1 - 0 0 0 6**

(Jahr - V - Amt - Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) VI/IV

**Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90, Umwandlung einer Hortgruppe in eine Krippengruppe in der städtischen Kindertagesstätte Auringen**

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

## Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

## Beratungsfolge

## DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> <b>wird im Internet/PIWI veröffentlicht</b>	

## Bestätigung Dezernent/in

Manjura  
Stadtrat

Kessler  
Stadtrat

## Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich  
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.  
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz  
Stadtkämmerer

## A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind  **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.  
 finanzielle Auswirkungen verbunden.  
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

### I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel  rot  grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: 59.689.941,01  
 in %: 16,40

### II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling  Investition  Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist): abs.: 3.132.018,47  
 in %: 4,20

### III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um  Mehrkosten  
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamtkosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr-, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
x		2019	Baukosten Krippe KT Auringen	796.000	796.000				Krippengruppe KT Auringen
x		2019	Deckung IM-Mittel			636.000	1.04798		Umsetzung Ausbauprogramm 48/90
x		2019	Deckung IM-Mittel			160.000			Investitionsprogramm 2017-2020 Land
	x	2019	Übertragung Betriebskosten für Schulkinderbetreuung	9.333	9.333		1300271		51 Grundschulkindertagesstätten
	x	2019	Deckung CO-Mittel 2019			9.333	1300264		51 Abteilung Kindertagesstätten
x		2020	Ausstattung IM KT Auringen	57.500	57.500				Krippengruppe KT Auringen
x		2020	Deckung IM-Mittel			57.500			Umsetzung Fortführung Ausbauprogramm 48/90
	x	2020	Ausstattung CO KT Auringen	32.500	32.500				Anmeldung HH 2020/21 durch Dez. VI/5102 Krippengruppe KT Auringen
	x	2020	Personal-/Betriebskosten Krippengruppe	32.817	32.817				Anmeldung HH 2020/21 durch Dez. VI/5102
	x	2020	Betriebskosten für Schulkinderbetreuung	22.400	22.400				Anmeldung HH 2020/21 durch Dez. VI/5109
<b>Summe einmalige Kosten:</b>				<b>950.550</b>	<b>950.550</b>	<b>862.833</b>			
	x	2021 ff	Personal-/Betriebskosten Krippengruppe	52.295	52.295				Anmeldung HH 2020/21 durch Dez. VI/5102
	x	2021 ff	Betriebskosten für Schulkinderbetreuung	22.400	22.400				Anmeldung HH 2020/21 durch Dez. VI/5109
<b>Summe Folgekosten:</b>				<b>74.695</b>	<b>74.695</b>				

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung: Bei der Ermittlung der Krippenkosten für 2019 ff wurden bereits die Einsparungen aus dem Bereich Hort in der Abteilung 5102 gegengerechnet.

## B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0526 vom 21.12.2017 zum Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 2018 bis 2021 bleibt das Versorgungsziel für Kinder unter 3 Jahren bei 48 % während das Versorgungsziel für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt von 85 % auf 90 % angehoben wird.

In der städtischen KT Auringen soll eine Hortgruppe in eine Krippengruppe umgewandelt werden. Mit dieser Vorlage wird die Umsetzung der Baumaßnahme sowie die Finanzierung der Betriebskosten zur Genehmigung vorgelegt.

### Anlagen:

1. STVV-Beschluss Nr. 0526 vom 21.12.2017
2. Übersicht Ausbauprogramm 48/90
3. Baubeschreibung
4. Entwurfsplanung
5. Kostendeckblatt
6. Magistrats-Beschluss Nr. 0058 vom 22.01.2019

## C Beschlussvorschlag:

1. Es wird zur Kenntnis genommen:
  - 1.1 Die Stadtverordnetenversammlung hat am 21.12.2017 mit Beschluss Nr. 0526 bestätigt, das Versorgungsziel von 48 % für Kinder unter 3 Jahren beizubehalten und das Versorgungsziel für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt von 85 % auf 90 % anzuheben und den Ausbau zur Erreichung dieses Zieles beschlossen (Anlagen 1 und 2).  
Gemäß diesem Beschluss sollen Krippenplätze auch durch Überführung von Hortplätzen geschaffen werden.
  - 1.2 In der städtischen KT Auringen soll eine Hortgruppe in eine Krippengruppe umgewandelt werden. Die Hortkinder werden zum 01.08.2019 an die Schulkinderbetreuung in der Rudolf-Dietz-Schule in Naurod überführt (vgl. Beschluss Nr. 0058 vom 22.01.2019, Anlage 6).
  - 1.3 Die zusätzliche Krippengruppe soll zum 01.05.2020 in Betrieb gehen.
  - 1.4 Die ehemaligen Horträume werden umgebaut und ausgestattet. Außerdem wird ein Schlafräum angebaut. Der bestehende Personalraum im Bestand ist zu klein. Daher wird der Anbau 2-geschossig ausgeführt, so dass eine Personaltoilette und ein ausreichend großer Personalraum geschaffen werden kann, der auch für Besprechungen genutzt wird.
  - 1.5 Die Gesamtbaukosten für die Erweiterung der KT Auringen belaufen sich auf 796.000 €.
  - 1.6 Das Planungsbüro *blaupause-architekten* soll mit der Bauausführung beauftragt werden.
  - 1.7 Die laufenden Personal- und Betriebskosten für den Ausbau der Kindertagesstätte Auringen betragen 32.817 € anteilig ab April 2020 (1 Monat Vorlaufkosten) und 52.295 € ab 2021 jährlich.
  - 1.8 Die im Stellenplan des Amtes für Soziale Arbeit, Abteilung Kindertagesstätten für den ehemaligen Hort der KT Auringen enthaltenen, für diesen aber nicht mehr benötigten Planstellen für Erzieherinnen und Erzieher im Umfang von 1,77 VZÄ werden auf die erforderlichen Planstellen für die zusätzliche Krippengruppe im Umfang von 2,95 VZÄ angerechnet.

- 1.9 Die Kosten für die notwendigen Anschaffungen der Ausstattung in Höhe von 90.000 € verteilen sich auf CO-Mittel in Höhe von 32.500 € und in IM-Bedarfe in Höhe von 57.500 €.
- 1.10 Es werden Fördermittel aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017-2020 des Landes Hessen in Höhe von 160.000 € beantragt und auf die Finanzierung angerechnet.
2. Es wird beschlossen:
- 2.1 In der städtischen KT Auringen wird eine Hortgruppe in eine Krippengruppe umgewandelt. Die Schulkinder werden zum 01.08.2019 zur Schulkinderbetreuung an der Rudolf-Dietz-Schule überführt. Die Horträume werden umgebaut. Ein 2-geschossiger Anbau wird realisiert, der im EG einen Schlafrum und im OG einen Personalraum mit Sanitärraum enthält.
- 2.2 Die Baukosten in 2019 belaufen sich auf insgesamt 796.000 €. Die Deckung erfolgt in Höhe von 636.000 € aus dem städtischen Ausbauprogramm 48/90 im Budget des Dezernates VI/51 in 2019 und Landesmitteln in Höhe von 160.000 €.
- 2.3 Die Kosten für notwendige Anschaffungen der Ausstattung in 2020 in Höhe von insgesamt 90.000 € verteilen sich auf CO-Mittel in Höhe von 32.500 € und IM Mittel in Höhe von 57.500 €. Die Deckung der IM-Kosten erfolgt aus dem städtischen Ausbauprogramm 48/90 2018/2019 im Budget des Dezernates VI/51. Die zusätzlichen CO-Mittel für 2020 in Höhe von 32.500 € werden zum Haushalt 2020/21 von Dez. VI/51 angemeldet. Die Rahmendaten sind entsprechend zu erhöhen.
- 2.4 Die laufenden Personal- und Betriebskosten belaufen sich auf insgesamt 32.817 € für 2020 (Inbetriebnahme 01.05.2020, 1 Monat Vorlauf) und 52.295 € ab 2021 jährlich. Darüber hinaus werden die erforderlichen Kosten in Höhe von 9.333 € für 2019, die dem Träger JJ für die Betreuung der bisherigen Hortkinder entstehen, innerhalb des Budgets des Dez VI/51 von Dez VI/5102 zu Dez VI/5109 in 2019 verlagert. Die Kosten für die zu erwartenden Beitragszuschüsse sind in diesen Kosten enthalten.
- 2.5 Die zusätzlichen CO-Mittel für 2020 in Höhe von 32.817 € und ab 2021 in Höhe von 52.295 € jährlich werden zum Haushalt 2020/2021 von Dez. VI/51 angemeldet. Die Rahmendaten sind entsprechend zu erhöhen.
- 2.6 Die erforderlichen Kosten in Höhe von 22.400 € ab 2020, die dem Träger JJ für die Betreuung der bisherigen Hortkinder entstehen, werden zum Haushalt 2020/2021 von Dez. VI/51 angemeldet. Die Rahmendaten sind entsprechend zu erhöhen.
- 2.7 Zum Stellenplan 2020/2021 werden bei dem Amt für Soziale Arbeit in der Kindertagesstätte Auringen (510215 KT 24) 2 Planstellen für Erzieherinnen und Erzieher im Umfang von 1,18 VZÄ im Stellenwert S 8b TVöD geschaffen. Die Planstellen können nach der Beschlussfassung durch den Magistrat sowie vorab der Beschlussfassung und Genehmigung des Stellenplans 2020/2021 einen Monat vor Inbetriebnahme der zusätzlichen Krippengruppe zum 01.04.2020 überplanmäßig besetzt werden.  
Im Rahmen der neuen Regelung zur Steuerung der Personalkosten ab 2018ff. ist das Personalkontingent (Basiswert) des Stammpersonals Dez. VI um 1,18 VZÄ ab 04/2020 zu erhöhen.
- 2.8 Dezernat VI/51 wird ermächtigt, Dezernat IV/64 mit der Umsetzung der Baumaßnahme in der städtischen KT Auringen, nach dem Beschluss durch den Magistrat und vorab dem Beschluss durch die Stadtverordnetenversammlung, zu beauftragen.
- 2.9 Dezernat VI/51 wird beauftragt in Verbindung mit Dezernat III/20 die haushaltstechnische Umsetzung vorzunehmen.

## D Begründung

### I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

### II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

### III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

Das vorhandene Behinderten-WC wird durch die Umstrukturierung der vorhandenen Sanitärbereiche reaktiviert.

### IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

### V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden, 08.02.2019

5102

Duschek (2652/du)

51.4 dezentrale  
Steuerungsunterstützung  
(4261/bu)

Manjura  
Stadtrat

Kessler  
Stadtrat